

Von der Haftung zur Verhaftung?

Auch Gemeinden können in Konkurs gehen!

Die Finanzchefs der bedeutendsten westlichen Wirtschaftsnationen haben beim G 7 - Gipfel einen wichtigen und überaus weisen Beschluss gefasst:

Künftiges Wachstum soll nicht mehr durch weitere Schuldenfinanzierung erzielt werden, sondern durch Strukturreformen und Sparen.

Grund genug einmal die Schuldenpolitik Eichgrabens näher unter die Lupe zu nehmen!

So betrug der Eichgrabener Schuldenstand Ende 2014 lt. Rechnungsabschluss

Euro 6.228.318,46

Ich will alles und das sofort !

Offensichtlich unter diesem Motto sollen im Jahr 2015 weitere

Euro 1.065.000,--

an Darlehen aufgenommen werden.

Des weiteren haftet die Gemeinde für

Euro 1.955.700,-- Stand 1.1.2015 im Nachtragsvoranschlag

Dazu kommen noch offene Beträge für Leasingvereinbarungen (Gemeindezentrum und Fuhrpark in der Höhe von

Euro 2.688.243,45 Stand 1.1.2015 im Nachtragsvoranschlag

Wenn man alle diese Verbindlichkeiten und Haftungen zusammen zählt ist die Zahl durchaus Besorgnis erregend.

Auch Gemeinden können in den Konkurs gehen!

Das Gesetz macht im Sinne des verfassungsrechtlich garantierten Gleichheitsprinzips bei einer Pleite keinen Unterschied zwischen Unternehmen, privaten Personen oder der öffentlichen Hand.

Gemeinderäte müssen bei Gemeindeangelegenheiten die sie zu vertreten haben, mit der Sorgfalt eines Sachverständigen vorgehen !!!

Gemeinderäte haften daher mit ihrem Vermögen bei fahrlässigen Kreditaufnahmen (§ 159 StGB).

Es wird daher bei Kreditaufnahmen im Protokoll der Gemeinderatssitzung jeweils der Namen festgehalten, der für oder gegen die Aufnahme des Darlehens gestimmt hat. Es haften immer nur diejenigen, die für das Darlehen (neue Schulden) gestimmt haben.

Ich habe daher bei dem Eichgrabener Schuldenstand in den vergangenen Jahren der Aufnahme von immer neuen Darlehen konsequent nicht zugestimmt.

Was mir auch schwere Sorgen macht: immerhin belasten wir mit immer neuen Schulden die nächste und übernächste Generation schwer, die unseren Beschlüssen wehrlos ausgeliefert ist.

Helga Maralik

Gemeinderat der GLU